

PRESSEMITTEILUNG

Rheinhafen Kehl erzielt in 2009 das zweitbeste Ergebnis in seiner Geschichte

Mit einem wasserseitigen Güterumschlag von 3.886.636 Tonnen hat der Rheinhafen Kehl im zurückliegenden Jahr das zweitbeste Ergebnis in seiner über 100-jährigen Geschichte erzielt. Die registrierte Tonnage liegt nur 83.728 Tonnen oder 2,1 Prozent hinter dem Rekordergebnis des Jahres 2008 (3.970.364 Tonnen). In anderen Oberreinhäfen kam es beim Umschlag zum Teil zu Rückgängen von über zehn Prozent.

Bis Ende September lagen die Umschlagzahlen im Rheinhafen Kehl noch über den Rekordzahlen von 2008. Aufgrund des Niedrigwassers im Herbst ging der Schiffsverkehr dann aber zurück. Es kam zu Transportverlagerungen auf die Schiene. Daher konnte das Transportvolumen auf der Hafenschiene gegenüber dem Vorjahr um über 5 Prozent (+ 112.106 Tonnen) ansteigen. Mit 2,3 Mio. Tonnen Gütern wurde hier das Rekordergebnis aus dem Jahr 2006 nur knapp verfehlt.

Eisen- und Stahlwaren bleiben beim wasserseitigen Güterumschlag im Rheinhafen Kehl mit einem Anteil von 70 Prozent weiterhin dominant, gefolgt von Mineralölprodukten (9 Prozent) und Zellulose (7 Prozent).

